

B e s c h l u s s p r o t o k o l l

über die 11. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 06.11.2012

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Ort: Landratsamt Greiz, Sitzungszimmer 112

Anwesend waren:

Landrat

Klügel, Heinz

1. Beigeordneter i. V. der Landrätin

Schriftführer

Pohl, Uta

Vorsitzender

Stieber, Mike

Beschließende Mitglieder

Elm, Anett

Falk, Cornelia

Greyer, René

Kästner, Gunda

Lippke, Peter

Schulz, Simone

Schäfer, Ulli

Wühr, Gottfried

Beratende Mitglieder

Adler, Matthias

Auerswald, Ute

Linke, Dieter

May, Elke

Reber, Carla

Romroth, Corina

Schöpe, Andreas

Wartenberg, Ines

Zschegner, Ulrich

Vertretung für Frau Susann Eulenstein

Verwaltung

Herr Vogel

Frau Illguth

Frau Frauenfelder

Abteilungsleiter I

SG Jugendarbeit/Jugendhilfeplanung

SG Jugendarbeit/Jugendhilfeplanung

Nicht anwesend waren:

Beschließende Mitglieder

Seidel, Siegfried

unentschuldigt

Beratende Mitglieder

Beier, Gabriele	entschuldigt
Erbarth, Alexander	unentschuldigt
Eulenstein, Susann	entschuldigt
Katzer, Hannelore	entschuldigt
Lenk, Thomas	entschuldigt
Steinert, Andreas	entschuldigt

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses und stellt fest, dass der Jugendhilfeausschuss mit 9 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

Er teilt mit, dass ein Antrag zur Erweiterung der im nicht öffentlichen Teil der Ausschusssitzung vorliegt. Eine Erweiterung der Tagesordnung ist jedoch nach Thüringer Kommunalordnung nur möglich, wenn alle Ausschussmitglieder anwesend sind und der Erweiterung zustimmen. Ein Mitglied nicht anwesend ist, so dass eine Erweiterung der Tagesordnung nicht möglich ist.

Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest:

Öffentliche Sitzung:

- 1 . Genehmigung der Niederschrift der 11. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 13.06.2012
- 2 . Änderung im Jugendförderplan 2012/2013
Vorlage: 1986/2012
- 3 . Information zur Änderung des kreislichen Kinder- und Jugendförderplanes 2012/13 auf Grund des Bundeskinderschutzgesetzes
Vorlage: 1989/2012
- 4 . Verwaltungsrichtlinie zur Umsetzung des § 72a
Vorlage: 1990/2012
- 5 . Der Jugendförderplan - Teil Kindertagesstättenbedarfsplan - Kindertagesstättenbedarfsplan des Landkreises Greiz 2012/2013
Vorlage: 1991/2012
- 6 . Anfragen und Informationen

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der 11. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 13.06.2012**

Beschluss 24/2012

Der Jugendhilfeausschuss genehmigt die Niederschrift der 11. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 13.06.2012 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1

2 Änderung im Jugendförderplan 2012/2013

Vorlage: 1986/2012

Die Vorlage wurde im Unterausschuss des Jugendhilfeausschusses vorberaten. Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses bittet den Vorsitzenden des Unterausschusses, Herrn Wühr, den Beratungsinhalt und das Beratungsergebnis sowie die Vorgeschichte und das Ziel der Beschlussvorlage darzustellen.

Von der zuständigen Sachgebietsleiterin, Frau May, wird die Änderung des Jugendförderplanes hinsichtlich der Finanzierung von hauptamtlichen Personal in den Sozialräumen des Landkreises ausführlich erläutert.

Es folgt eine umfangreiche Beratung. Im Ergebnis wird die Vorlage vom Vorsitzenden zur Abstimmung gestellt:

Beschluss 25/2012

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Änderung des Jugendförderplanes 2012/2013 für das Jahr 2013 zur Finanzierung von hauptamtlichem Personal in den Sozialräumen des Landkreises Greiz (Seite 25 des Jugendförderplanes) entsprechend beigefügter Anlage.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
Ja 5 Nein 4

3 Information zur Änderung des kreislichen Kinder- und Jugendförderplanes 2012/13 auf Grund des Bundeskinderschutzgesetzes

Vorlage: 1989/2012

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Information zur Änderung des kreislichen Kinder- und Jugendförderplanes 2012/13 auf Grund des Bundeskinderschutzgesetzes zur Kenntnis.

4 Verwaltungsrichtlinie zur Umsetzung des § 72a

Vorlage: 1990/2012

Der Amtsleiter des Jugend- und Sozialamtes, Herr Adler, erläutert und begründet die Notwendigkeit des vorliegenden Beschlussvorschlages über die Verwaltungsrichtlinie zur Umsetzung des § 72a Absatz 3 und 4 SGB VIII im Landkreis Greiz. Die Verwaltungsrichtlinie wurde auf der Grundlage der Empfehlungen namhafter Organisationen erarbeitet.

Im Ergebnis der Beratung wird festgestellt, dass bei der praktischen Umsetzung der Verwaltungsrichtlinie, insbesondere hinsichtlich der Anerkennung des Führungszeugnisses von maximal drei Monaten, noch Klärungsbedarf besteht.

Aus diesem Grund einigen sich die Ausschussmitglieder, den Beschluss über die Verwaltungsrichtlinie bis zum 31.12.2013 zu befristen und danach dem Jugendhilfeausschuss erneut zur Beschlussfassung vorzulegen.

Beschluss 26/2012

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Verwaltungsrichtlinie zur Umsetzung des § 72a Abs. 3 und 4 SGB VIII im Landkreis Greiz befristet bis zum 31.12.2013.

Die Verwaltung wird beauftragt, nach Ablauf des Jahres 2013 dem Jugendhilfeausschuss einen Erfahrungsbericht vorzulegen.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
Ja 9

5 Der Jugendförderplan - Teil Kindertagesstättenbedarfsplan - Kindertagesstättenbedarfsplan des Landkreises Greiz 2012/2013
Vorlage: 1991/2012

Beschluss 27/2012

Der Jugendhilfeausschuss beschließt den Kindertagesstättenbedarfsplan des Landkreises Greiz für den Zeitraum 2012/2013 in der vorliegenden Fassung und bringt ihn als Informationsvorlage in den Kreistag ein.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
Ja 9

6 Anfragen und Informationen

Fragen liegen zum TOP nicht vor.

Herr Adler informiert, dass der Landkreis Greiz die geforderte Konzeption zur Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetzes eingereicht – das Land Thüringen hat die Gesamtkonzeption an die Bundesregierung weitergereicht. Land Thüringen hat Fördermittel des Bundes in Höhe von ca. 800,0 T€, die auf die Landkreise und kreisfreien Städte nach einem entsprechenden Schlüssel verteilt werden.

Im Landratsamt wurde zur Umsetzung des § 3 KKG (Umsetzung Netzwerkstrukturen) die Stelle eines Netzwerklers, geschaffen. Seit dem 1. Oktober ist Frau Frauenfelder Netzwerkkoordinator im Jugend- und Sozialamt.

Mike Stieber
Ausschussvorsitzender

Uta Pohl
Büro Kreistag